

**BB**

**BUIR-BLIESHEIMER  
AGRARGENOSSENSCHAFT eG**

# **SAATMAIS**



**SORTENEMPFEHLUNGEN**

**2026**

**Unsere Erfahrungen für  
Ihren Erfolg!**

# Vorwort

Die vergangene Maisaussaat war geprägt von günstigen Bedingungen, im Vergleich zum Vorjahr. Nach einer kurzen Trockenphase sorgten die Niederschläge für ausreichend Bodenfeuchte, sodass die Bestände sich zügig entwickeln konnten. In den meisten Regionen gelang ein rascher Feldaufgang, was eine solide Grundlage für die Ernte schuf. Die Erträge waren in der Regel mehr als zufriedenstellend und die Vorräte sind aktuell sehr üppig.

Für die kommende Saison gilt es, die Unsicherheiten im Blick zu behalten. Wetterextreme, von denen wir dieses Jahr im Mais weitestgehend verschont blieben, könnten wieder eine präsentere Rolle einnehmen. Eine stabile Jugendentwicklung als auch eine hohe Ertrags- und Qualitätsleistung unter wechselnden Bedingungen sind die entscheidenden Parameter. Wer heute entscheidet, sollte daher auf ein ausgewogenes Gesamtpaket setzen – mit Sorten, die Flexibilität und Sicherheit vereinen. Bei der Sortenwahl sind also die Erfahrungen der letzten Jahre aus der Praxis, sowie mehrjährige Versuchsergebnisse in die Entscheidung einfließen zu lassen.

Somit gilt auch im Mais der Leitsatz: „Nach der Ernte ist vor der Ernte“. Wie bei jeder anderen Kultur legt eine gute Sortenwahl den entsprechenden Grundstein für hohe Erträge. Um Ihnen die Sortenwahl zu erleichtern, haben wir Ihnen eine Auswahl an Sorten zusammengestellt, die unserer Meinung nach gut in unsere Region passen.

Neben den vielen regionalen Ergebnissen diverser Feldversuche sowie unserer eigenen Demo-Fläche, sind natürlich auch Ihre Erfahrungen am eigenen Standort ein entscheidendes Bewertungskriterium.

Sprechen Sie zur sicheren Saatgutversorgung bitte zeitnah mit Ihrem Kundenberater. Er berät Sie gerne in allen Sortenfragen.

**Ihre  
Buir-Bliesheimer  
Agrargenossenschaft eG**

# Saatmais Sortenempfehlung 2026



# Sortenempfehlung „früh“

## LG 31.206 (S210); Team Agrar

- Früher, kompakter Qualitätssilomais mit tiefen sitzenden Kolben
- Gute Restpflanzenverdaulichkeit
- Hohes Ertragspotenzial, Stärkeertrag & -gehalt betont
- Besonders interessant für Höhenlagen und Grenzregionen
- Aussaatstärke: 90.000-95.000 K/ha

Besondere Eignung als								agronomische Merkmale				Standorttyp				
Silomais		Energiemaис			Körnermaис			Jugend-/Kälte-toleranz	Stand-festigkeit	HT-Toleranz	Stängel	Fusarium-toleranz	schwerer, kalter, kittiger Boden	warmer, sandiger Boden	Dürre-standort	Höhen-lage
für gras-betonte Futter-rationen (Qualität)	für mais-betonte Futter-rationen (hohe Energie-erträge/ha, Verdaulichkeit)	TM-Ertrag (dt/ha)	Biogas-ausbeute (l <sub>v</sub> /kg oTM)	Biogas-ertrag (m <sup>3</sup> /ha)	Ertrag	Markt-leistung	Drusch-fähigkeit	Gries-mühlen-eignung								
+	∅	∅							+	+				x	x	x

## Silvio (S210/K220); RAGT

- Ertragsstarker, früher, hartmaisähnlicher Doppelnutzer
- Schnelle Jugendentwicklung, gute Standfestigkeit
- Liefert sehr gute TM-, Stärke- und Energieerträge
- Für alle Standorte geeignet, auch Höhenlagen
- Aussaatstärke: Silo: 85.000 – 95.000 K/ha; Körner: 80.000 – 90.000 K/ha

Besondere Eignung als								agronomische Merkmale				Standorttyp				
Silomais		Energiemaис			Körnermaис			Jugend-/Kälte-toleranz	Stand-festigkeit	HT-Toleranz	Stängel	Fusarium-toleranz	schwerer, kalter, kittiger Boden	warmer, sandiger Boden	Dürre-standort	Höhen-lage
für gras-betonte Futter-rationen (Qualität)	für mais-betonte Futter-rationen (hohe Energie-erträge/ha, Verdaulichkeit)	TM-Ertrag (dt/ha)	Biogas-ausbeute (l <sub>v</sub> /kg oTM)	Biogas-ertrag (m <sup>3</sup> /ha)	Ertrag	Markt-leistung	Drusch-fähigkeit	Gries-mühlen-eignung								
∅	+	+	∅	+	∅	+			+	∅				x	x	(x)

# Sortenempfehlung „früh“

## Privat (S220 / K240); Aga Saat

- Allrounder Top-Sorte mit hohem Stärkegehalt
- Viel Masse und hoher Energieertrag
- Überdurchschnittliche Restpflanzenverdaulichkeit für gute Futterqualitäten
- Durchschnittliche Gesundheit
- Aussaatstärke: 90.000-95.000 K/ha

Besondere Eignung als								agronomische Merkmale				Standorttyp					
Silomais		Energiemais		Körnermais								Fusarium-toleranz					
für gras-betonte Futter-rationen (Qualität)	für mais-betonte Futter-rationen (hohe Energie-erträge/ha, Verdaulichkeit)	TM-Ertrag (dt/ha)	Biogas-ausbeute (l <sub>v</sub> /kg oTM)	Biogas-ertrag (m <sup>3</sup> /ha)	Ertrag	Markt-leistung	Drusch-fähigkeit	Gries-mühlen-eignung	Jugend-/ Kälte-toleranz	Stand-festigkeit	HT-Toleranz	Stängel	Kolben	schwerer, kalter, kittiger Boden	warmer, sandiger Boden	Dürre-standort	Höhen-lage
+					++	+			+	-		Ø		x	x		

## Evidence (S220 / K240); DSV

- Allrounder der sich für alle Nutzungsbereiche eignet
- Gute Stärkegehalte sowie ausgezeichnete GTM- und Energieerträge
- Hohe Restpflanzenverdaulichkeit, hohe Biogasausbeute
- Hohe Blattgesundheit und Standfestigkeit
- Aussaatstärke: 85.000 – 95.000 k/ha

Besondere Eignung als								agronomische Merkmale				Standorttyp					
Silomais		Energiemais		Körnermais								Fusarium-toleranz					
für gras-betonte Futter-rationen (Qualität)	für mais-betonte Futter-rationen (hohe Energie-erträge/ha, Verdaulichkeit)	TM-Ertrag (dt/ha)	Biogas-ausbeute (l <sub>v</sub> /kg oTM)	Biogas-ertrag (m <sup>3</sup> /ha)	Ertrag	Markt-leistung	Drusch-fähigkeit	Gries-mühlen-eignung	Jugend-/ Kälte-toleranz	Stand-festigkeit	HT-Toleranz	Stängel	Kolben	schwerer, kalter, kittiger Boden	warmer, sandiger Boden	Dürre-standort	Höhen-lage
++	+	+	++	+	+	+			+	+	+	+	+	x	x		

# Sortenempfehlung „mittelfrüh“

## LG 31.271 (S250); Limagrain

- Hochverdaulicher, standfester, Silo-/Biogasmais
- Mittelhoher Kolbenansatz mit sehr gutem Stay-Green
- Sehr gute Versuchsergebnisse
- Überragende TM-/Energieertragspotentiale
- Aussaatstärke: 80.000-90.000 K/ha

Besondere Eignung als								agronomische Merkmale			Standorttyp				
Silomais		Energiemais		Körnermais				Jugend-/Kältetoleranz	Standfestigkeit	HT-Toleranz	Fusarium-toleranz	schwerer, kalter, kittiger Boden	warmer, sandiger Boden	Dürrestandort	Höhenlage
für gras-betonte Futter-rationen (hohe Energieerträge/ha, Verdau-llichkeit)	TM-Ertrag (dt/ha)	Biogas-ausbeute (l <sub>N</sub> /kg oTM)	Biogas-ertrag (m <sup>3</sup> <sub>N</sub> /ha)	Ertrag	Markt-leistung	Drusch-fähigkeit	Gries-mühlen-eignung								
++	++	Ø	++					+	+				X	X	

## Bullinga (S250 / K250); Aga Saat

- Mittelfrüher Doppelnutzer, gute Blatt- und Kolbengesundheit
- Silomais mit hohe TM- und Energieerträge bei durchschnittl. Stärkegehalten und Biogasausbeuten
- Kolben mit bis zu 22 Kornreihen und gutem Körnertragspotential
- Aussaatstärke: 80.000 – 90.000 K/ha

Besondere Eignung als								agronomische Merkmale			Standorttyp				
Silomais		Energiemais		Körnermais				Jugend-/Kältetoleranz	Standfestigkeit	HT-Toleranz	Fusarium-toleranz	schwerer, kalter, kittiger Boden	warmer, sandiger Boden	Dürrestandort	Höhenlage
für gras-betonte Futter-rationen (hohe Energieerträge/ha, Verdau-llichkeit)	TM-Ertrag (dt/ha)	Biogas-ausbeute (l <sub>N</sub> /kg oTM)	Biogas-ertrag (m <sup>3</sup> <sub>N</sub> /ha)	Ertrag	Markt-leistung	Drusch-fähigkeit	Gries-mühlen-eignung								
+	+	-	Ø	+	+			+	+	+			X	X	

# Sortenempfehlung „mittelfrüh“

## Stanley (S240 / K230); MAS Seeds

- Exzellente Jugendentwicklung und gute Standfestigkeit
- Beeindruckendem Stay-Green Verhalten
- Doppelnutzer mit hoher Leistungsfähigkeit
- Gute Futterqualität
- Aussaatstärke: 80.000-98.000 K/ha

Besondere Eignung als								agronomische Merkmale				Standorttyp				
Silomais		Energiemaис			Körnermaис			Jugend-/Kälte-toleranz	Stand-festigkeit	HT-Toleranz	Stängel	Kolben	schwerer, kalter, kittiger Boden	warmer, sandiger Boden	Dürre-standort	Höhen-lage
für gras-betonte Futter-rationen (Qualität)	für mais-betonte Futter-rationen (hohe Energie-erträge/ha, Verdau-lichkeit)	TM-Ertrag (dt/ha)	Biogas-ausbeute (l <sub>N</sub> /kg oTM)	Biogas-ertrag (m <sup>3</sup> <sub>N</sub> /ha)	Ertrag	Markt-leistung	Drusch-fähigkeit	Gries-mühlen-eignung								
+	Ø	Ø	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	X	X	(x)

## Rooma (S250 / K240); RUDLOFF Feldsaaten

- Überproportional hohe Feinwurzelbildung fördert eine gute Nährstoffversorgung
- Sorte kompensiert längere Stressphasen (Trockenheit) sehr gut
- Niedriger Kolbenansatz trägt zu einer hohen Standfestigkeit bei
- Aussaatstärke: 90.000 K/ha

Besondere Eignung als								agronomische Merkmale				Standorttyp				
Silomais		Energiemaис			Körnermaис			Jugend-/Kälte-toleranz	Stand-festigkeit	HT-Toleranz	Stängel	Kolben	schwerer, kalter, kittiger Boden	warmer, sandiger Boden	Dürre-standort	Höhen-lage
für gras-betonte Futter-rationen (Qualität)	für mais-betonte Futter-rationen (hohe Energie-erträge/ha, Verdau-lichkeit)	TM-Ertrag (dt/ha)	Biogas-ausbeute (l <sub>N</sub> /kg oTM)	Biogas-ertrag (m <sup>3</sup> <sub>N</sub> /ha)	Ertrag	Markt-leistung	Drusch-fähigkeit	Gries-mühlen-eignung								
++	Ø	Ø	+	Ø	++	Ø			+	Ø		-		X	X	(x)

# Sortenempfehlung „mittelspät“

## RGT Smartboxx (S260 / K250); RAGT

- Top-Allroundsorte, standfest und gute Trockentoleranz
- Großrahmig und ertragsstabil mit gutem Stay-Green Verhalten
- Erstklassige und sichere Befruchtung
- Punktet als Körnermais mit hohen Kornerträgen
- Aussaatstärke: 80.000-95.000 K/ha

Besondere Eignung als								agronomische Merkmale				Standorttyp					
Silomais		Energiemais		Körnermais				Jugend-/Kälte-toleranz	Stand-festigkeit	HT-Toleranz	Stängel	Kolben	Fusarium-toleranz	schwerer, kalter, kittiger Boden	warmer, sandiger Boden	Dürre-standort	Höhen-lage
für gras-betonte Futter-rationen (hohe Energie-erträge/ha, Verdaulichkeit)	TM-Ertrag (dt/ha)	Biogas-ausbeute (l <sub>N</sub> /kg oTM)	Biogas-ertrag (m <sup>3</sup> <sub>N</sub> /ha)	Ertrag	Markt-leistung	Drusch-fähigkeit	Gries-mühlen-eignung										
+	Ø	Ø	Ø	Ø	+	Ø	-	+	+	Ø	+	+	Ø	x	x	(x)	

## SU Bone (S260 / K260); Saaten Union

- Gute Gesundheit und perfekte Kolbenfüllung
- Gutes Stay-Green Verhalten für ein langes Erntefenster
- Mehrfachnutzer mit hohen, stabilen Erträgen und Qualitäten
- Langsames Dry-Down
- Aussaatstärke: 80.000-100.000 K/ha

Besondere Eignung als								agronomische Merkmale				Standorttyp					
Silomais		Energiemais		Körnermais				Jugend-/Kälte-toleranz	Stand-festigkeit	HT-Toleranz	Stängel	Kolben	Fusarium-toleranz	schwerer, kalter, kittiger Boden	warmer, sandiger Boden	Dürre-standort	Höhen-lage
für gras-betonte Futter-rationen (hohe Energie-erträge/ha, Verdaulichkeit)	TM-Ertrag (dt/ha)	Biogas-ausbeute (l <sub>N</sub> /kg oTM)	Biogas-ertrag (m <sup>3</sup> <sub>N</sub> /ha)	Ertrag	Markt-leistung	Drusch-fähigkeit	Gries-mühlen-eignung										
++	Ø	Ø	+	+	+	+	+	+	Ø	+	Ø	Ø	x	x			

# Sortenempfehlung „mittelspät“

## Eglanteen (S270); Saaten Union

- sehr langer, eindrucksvoller Pflanzentyp,
- Gute Standfestigkeit & hohe Umweltstabilität
- Sehr hohe Ertragsleistung, vernünftige Futterqualitäten
- Für Futterrationen mit hohem und niedrigem Grasanteil
- Aussaatstärke: 80.000 – 100.000 K/ha

Besondere Eignung als					agronomische Merkmale					Standorttyp							
Silomais	Energiemaис		Körnermaис							Fusarium-toleranz							
für gras-betonte Futter-rationen (Qualität)	für mais-betonte Futter-rationen (hohe Energie-erträge/ha, Verdau-lichkeit)	TM-Ertrag (dt/ha)	Biogas-ausbeute (l <sub>v</sub> /kg oTM)	Biogas-ertrag (m <sup>3</sup> /ha)	Ertrag	Markt-leistung	Drusch-fähigkeit	Gries-mühlen-eignung	Jugend-/Kälte-toleranz	Stand-festigkeit	HT-Toleranz	Stängel	Kolben	schwerer, kalter, kittiger Boden	warmer, sandiger Boden	Dürre-standort	Höhen-lage
Ø	++	++	Ø	++					+	+				X	X		

## MAS 28.A (S270); MAS Seeds

- Seit mehreren Jahren die sichere Bank im mittelspäten Bereich
- Konstante GTM- und Energieerträge auch auf schwachen Standorten
- Hohe Pflanzengesundheit sorgt für Ertragsstabilität
- Empfiehlt sich explizit für Trockenstressstandorte
- Aussaatstärke: 80.000-90.000 K/ha

Besondere Eignung als					agronomische Merkmale					Standorttyp							
Silomais	Energiemaис		Körnermaис							Fusarium-toleranz							
für gras-betonte Futter-rationen (Qualität)	für mais-betonte Futter-rationen (hohe Energie-erträge/ha, Verdau-lichkeit)	TM-Ertrag (dt/ha)	Biogas-ausbeute (l <sub>v</sub> /kg oTM)	Biogas-ertrag (m <sup>3</sup> /ha)	Ertrag	Markt-leistung	Drusch-fähigkeit	Gries-mühlen-eignung	Jugend-/Kälte-toleranz	Stand-festigkeit	HT-Toleranz	Stängel	Kolben	schwerer, kalter, kittiger Boden	warmer, sandiger Boden	Dürre-standort	Höhen-lage
		+	+	Ø	+				Ø	+	Ø	+	+	(x)	x	(x)	

# Sortenempfehlung „mittelspät“

## P8888 (S280); Pioneer

- Sehr großrahmiger, standfester Fütterungs-/Biogasmais
- Gute Blattgesundheit und für alle Standorte geeignet
- Langjährig etabliert mit überzeugenden Silomais- und Biogaserträgen
- Deutlich frühere Körnerreife
- Aussaatstärke: 80.000-90.000 K/ha

Besondere Eignung als								agronomische Merkmale				Standorttyp					
Silomais	Energiemaис			Körnermaис				Jugend-/Kälte-toleranz	Stand-festigkeit	HT-Toleranz	Fusarium-toleranz	Stängel	Kolben	schwerer, kalter, kittiger Boden	warmer, sandiger Boden	Dürre-standort	Höhen-lage
für gras-betonte Futter-rationen (Qualität)	für mais-betonte Futter-rationen (hohe Energie-erträge/ha, Verdau-lichkeit)	TM-Ertrag (dt/ha)	Biogas-ausbeute (l <sub>N</sub> /kg oTM)	Biogas-ertrag (m <sup>3</sup> /ha)	Ertrag	Markt-leistung	Drusch-fähigkeit	Gries-mühlen-eignung									
		+	+	Ø	Ø	+			+	+	+			(x)	x	(x)	

## RGT Exxposition (S280); RAGT

- Großrahmiger und standfester Biogasmais mit hohem Kolbenanteil
- Gute Jugendentwicklung und ausgeprägte Standfestigkeit
- Stabil hohes Ertragspotential seit mehreren Jahren
- Mittlerweile durchschnittliche Qualitätsparameter; Massetyp!
- Aussaatstärke: 85.000-95.000 K/ha

Besondere Eignung als								agronomische Merkmale				Standorttyp					
Silomais	Energiemaис			Körnermaис				Jugend-/Kälte-toleranz	Stand-festigkeit	HT-Toleranz	Fusarium-toleranz	Stängel	Kolben	schwerer, kalter, kittiger Boden	warmer, sandiger Boden	Dürre-standort	Höhen-lage
für gras-betonte Futter-rationen (Qualität)	für mais-betonte Futter-rationen (hohe Energie-erträge/ha, Verdau-lichkeit)	TM-Ertrag (dt/ha)	Biogas-ausbeute (l <sub>N</sub> /kg oTM)	Biogas-ertrag (m <sup>3</sup> /ha)	Ertrag	Markt-leistung	Drusch-fähigkeit	Gries-mühlen-eignung									
		Ø	Ø	Ø					Ø	+	+			x	x		

# Sortenempfehlung „mittelspät“

## Honoreen (S290); DSV

- Sehr großrahmige Silo-/Biogasmaissorte
- Gewaltige Blattmasse
- Sehr gesund sowie lange gut gefüllte Kolben
- Liefert höchste TM-, Stärke- und Energieerträge
- Aussaatstärke: 80.000-100.000 K/ha

Besondere Eignung als								agronomische Merkmale				Standorttyp					
Silomais		Energiemaiss		Körnermaiss				Fusarium-toleranz									
für gras-betonte Futter-rationen (Qualität)	für mais-betonte Futter-rationen (hohe Energie-erträge/ha, Verdau-lichkeit)	TM-Ertrag (dt/ha)	Biogas-ausbeute (l/kg oTM)	Biogas-ertrag (m³/ha)	Ertrag	Markt-leistung	Drusch-fähigkeit	Gries-mühlen-eignung	Jugend-/Kälte-toleranz	Stand-festigkeit	HT-Toleranz	Stängel	Kolben	schwerer, kalter, kitteriger Boden	warmer, sandiger Boden	Dürre-standort	Höhen-lage
		+	++	-	Ø				+	Ø				(x)	x		

## DKC 5029 (S300); Dekalb

- Später Biogasmais mit sehr hohem Kolbenanteil
- Extrem hohes Ertragspotential
- Sehr gute Zellwandverdaulichkeit
- Geringe Anfälligkeit gegenüber Stängelfäule und Kolbenfusarium
- Aussaatstärke: 75.000-100.000 K/ha

Besondere Eignung als								agronomische Merkmale				Standorttyp					
Silomais		Energiemaiss		Körnermaiss				Fusarium-toleranz									
für gras-betonte Futter-rationen (Qualität)	für mais-betonte Futter-rationen (hohe Energie-erträge/ha, Verdau-lichkeit)	TM-Ertrag (dt/ha)	Biogas-ausbeute (l/kg oTM)	Biogas-ertrag (m³/ha)	Ertrag	Markt-leistung	Drusch-fähigkeit	Gries-mühlen-eignung	Jugend-/Kälte-toleranz	Stand-festigkeit	HT-Toleranz	Stängel	Kolben	schwerer, kalter, kitteriger Boden	warmer, sandiger Boden	Dürre-standort	Höhen-lage
		Ø	+	+					Ø	+	+	+	+		x		

# Beizen-Situation

## Standard-Beizen:

Die Standard-Beize ist **Redigo M**. Die Wirkstoffe Prothioconazol + Metalaxyl bieten einen ausreichenden Fungizid-Schutz gegen die gängigen Fusarium- und Pythium-Arten.

## Vogelrepellent:

Die Beizen **Korit**, **Duvit**, **Korit Pro**, **Elevations Plus** und **LumiGEN Premium** enthalten alle den Wirkstoff Ziram und bieten nur eine eingeschränkte Abwehr gegen Fasane und Krähen, ist aber auch die einzige Beize gegen Vogelfraß. Die Beize wirkt jedoch nicht systemisch und im Handling sind einige Schutzmaßnahmen zu beachten.

**ACHTUNG: Zulassungssituation beachten; nach aktuellem Stand ist die Aussaat 2026 gesichert mit Ziram-haltigen Beizausstattungen!**

## Sonderbeizen:

Jedes Züchterhaus bietet eine eigene Spurennährstoffbeize an, die das Wurzelwachstum fördert, eine höhere Stresstoleranz etablieren und somit zur Ertragssicherheit beiträgt. Außerdem kann so die Nährstoffaufnahme verbessert und ggfs. Dünger eingespart werden. Bei vielen Beizen kommt die „Korit“-Variante automatisch mit diesen Zusätzen.

## Drahtwurm-Beizen:

Bei Problemen mit Drahtwürmern stand bisher nur noch **Force 20 CS** zur Verfügung. Jedoch darf die Saattiefe maximal 3cm betragen und der Wirkungsgrad von 30-50% stellt keine echte Alternative da. Seit letztem Jahr bieten manche Züchter die Option einer **Lumiposa-Beize** (aus dem Raps bekannt) an; das ist jedoch mit Auflagen verbunden, über die Ihr Kundenberater Sie gerne informiert – der Wirkungsgrad ist als 20-30% besser einzuschätzen als die einer Force 20CS Variante.



# EasyStart TE Max

## Mikrogranulatdünger für den Maisanbau:

**11 % N gesamt (11 % Ammoniumstickstoff)  
48 % P<sub>2</sub>O<sub>5</sub> (44 % wasserlösliches Phosphat)  
0,6 % Eisen (Fe)  
0,1 % Mangan (Mn)  
1 % Zink (Zn)**

EasyStart TE Max ist ein Mikrogranulatdünger mit einheitlicher Granulierung.

Gezielte Düngung entsprechend dem hohen pflanzlichen Nährstoffbedarf in der Startphase für eine rasche und gesunde Jugendentwicklung besonders auf kalten, kalkreichen Böden.

EasyStart TE Max wird zur Saat mit handelsüblichen Granulatstreuern als Band in der Saatreihe ausgebracht.

- Sehr gute Pflanzenverträglichkeit
- Geringe Aufwandmengen, keine Salzschäden
- Ausgewogenes N:P Verhältnis
- Verbessert die P2O5 Ausnutzung und entspannt die Phosphatbilanz nachhaltig.
- Zusätzliche Spurenelemente (Fe, Mn, Zn), um ein optimales Wachstum zu gewährleisten

**Abpackung:** 20kg Sack, 300kg BigBag

**Aufwandmenge bei Mais:** 20-25kg/ha

**Bei Fragen sprechen Sie Ihren Kundenbetreuer an!**

# NP-Dünger 17/15

## Der Unterfußdünger mit Mehrwert:

<b>17 % N gesamt (16% Ammoniumstickstoff)</b>
<b>15 % P<sub>2</sub>O<sub>5</sub> (14,4% wasserlösliches Phosphat)</b>
<b>10 % wasserlöslicher Schwefel</b>
<b>0,2 % Bor</b>
<b>0,1 % Zink</b>

Mais kann in der Jugend Phosphat ausgesprochen schlecht aufnehmen. Deshalb hat sich die Unterfußdüngung mit wasserlöslichem Phosphat etabliert, um eine rasche Jugendentwicklung des Maises zu gewährleisten. Die Gabe direkt an die Wurzel sichert die Nährstoffaufnahme und verhindert eine Phosphatanreicherung in bereits hoch versorgten Böden.

Eine gewisse Stickstoffgabe über den Unterfußdünger ist sinnvoll, um besonders in regenreichen Frühjahren die Stickstoffversorgung der jungen Maispflanzen zu sichern.

Mais reagiert aber auch empfindlich auf eine Unterversorgung mit Zink und Bor. Besonders tritt dieses Problem bei Trockenheit, zu hohen pH-Werten und auf leichten Standorten auf.

Schwefel sorgt für eine hohe Stickstoff-Effizienz und erhöht den Energie-Ertrag pro Hektar.

Der Einfluss von Spurennährstoffen und deren Verfügbarkeit darf für eine erfolgreiche Vegetation nicht unterschätzt werden.

<b>Bei Fragen sprechen Sie Ihren Kundenbetreuer an!</b>
---

# Allgemeine Informationen

## Ihr Sortenwunsch ist nicht dabei?

Sofern die Verfügbarkeit durch die Züchter gewährleistet ist, werden wir Ihnen gerne jeden Sortenwunsch erfüllen, sprechen Sie hierzu gerne Ihren Kundenberater an!

## Sind alle Sorten ausreichend verfügbar?

Einzelne, stark nachgefragte Sorten können schnell knapp werden. Deshalb sollten Sie die Sorten möglichst früh bei Ihrem Kundenberater vor Ort bestellen. Bei frühzeitiger Bestellung vergüten viele Züchter dies mit einem entsprechenden Frühbezugsrabatt – es lohnt sich also doppelt!

## Wieviel Saatgut wird benötigt?

Orientierung zur Bestandesdichte (Pflanzen/m<sup>2</sup>):

Reifegruppe	Pflanzen/m <sup>2</sup>
Früh (bis 220)	ca. 10-11
Mittelfrüh (230-250)	ca. 9-10
Mittelspät (260-290)	ca. 8-9

**Selbstverständlich sollten je nach angestrebter Pflanzenzahl/m<sup>2</sup> auch die Standortgegebenheiten, die Nutzungsrichtung und der geschätzte Feldaufgang berücksichtigt werden.**



# Saatmais Sortenempfehlung 2026



Sorte	Züchter/ Vertrieb	Reifezahl	Silo	Korn	Besondere Eignung als				agronomische Merkmale				Standorttyp	
					Silomais		Energiemais		Körnermais		Fusarium- toleranz			
					für mais- betonte Futter- rationen (höhe Energie- erträgeha, Verda- u- lichkeit)	Biogas- austbeute (l <sub>w</sub> /kg oTM)	TM-Ertrag (dt/ha)	Biogas- ertrag (m <sup>3</sup> /ha)	Ertrag	Markt- leistung	Drusch- fähig- keit	Jugend-/ Käl- tertoleranz	HT- Toleranz	Stand- festigkeit
<b>LG 31.206</b>	Team Agrar	210	+	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø	+	+	+	+	X
<b>Silvio</b>	RAGT	210	220	Ø	+	+	Ø	+	Ø	+	Ø	+	+	(X)
<b>Privat</b>	aga	220	240	+			++	++	++	+	-	Ø	+	X
<b>Evidence</b>	DSV	220	240	++	+	++	+	+	+	+	+	+	+	X
<b>LG 31.271</b>	LG	250			++	++	Ø	++		+	+	+	+	X
<b>Bullinga</b>	aga-Saat	250	250		+	+	-	Ø	+	+	+	+	+	X
<b>Stanley</b>	mas seeds	240	230	+	Ø	Ø	+	+	+	+	+	+	+	(X)
<b>Rooma</b>	Rudloff	250	240	++	Ø	Ø	+	Ø	++	Ø	+	-	+	(X)
<b>Smartboxx</b>	RAGT	260	250	+	Ø	Ø	Ø	Ø	+	+	Ø	+	+	X
<b>Bone</b>	Saaten Union	260	260	++	Ø	Ø	+	+	+	+	Ø	+	Ø	X
<b>Eglanteen</b>	Saaten Union	270		Ø	++	Ø	++			+	+	+	+	X
<b>MAS 28 A</b>	mas seeds	270			+	+	Ø	+			Ø	+	+	(X)
<b>P 8888</b>	Pioneer	280			+	+	Ø	+		+	+	+	(X)	(X)
<b>RGT Exposition</b>	RAGT	280				Ø	Ø	Ø	Ø	+	+	+	X	X
<b>Honoreen</b>	DSV	290			++	-	Ø	Ø		+	Ø	+	(X)	X
<b>DKC 5029</b>	Dekalb	300			Ø	+	Ø	+		Ø	+	+	+	X

Legende:

++ sehr gut  
+ gut  
Ø mittel

HT-Toleranz: Helmintosporium (Blattdürre) -Toleranz  
X empfohlen  
(X) eingeschränkte Empfehlung